



Software und Dienstleistungen seit 1982

April 2017

Geräteverwaltung (GERÄTE-MAX)

**Prüftermine
und
Wartungsaufgaben**



Inhaltsverzeichnis

1. Aufgabenstellung	3
2. Eintrag der Termine im Gerätestamm	4
2.1. Wartungstermin anlegen	6
2.2. Prüftermine anlegen	8
3. Kontrolle der Termine	10
3.1. Termine aufrufen.....	11
3.2. Termine im Dialog auswerten.....	13
3.3. TERMINE AKTUALISIEREN	15
3.4. Auswertung mit Standardlisten	16
3.5. Termine mit individuellen Auswertungen	19
3.6. Termine automatisch in den Outlook-Kalender einstellen.....	21
4. Termine mit Scanner abarbeiten	22
Anhang: Erstellen eines Wartungsauftrags.....	24
Wartungsauftrag anlegen	24
Auftragspapiere drucken.....	27
Abschluss des Wartungsauftrags.....	32
Historie der durchgeführten Wartungsarbeiten.....	34
Kontakt.....	36



1. AUFGABENSTELLUNG

Eine häufige Aufgabenstellung in der Geräteverwaltung ist die Kontrolle von bestimmten Terminen und die Abwicklung der in diesem Zusammenhang anfallenden Aufgaben, wie z.B. Gerätewartung, TÜV-Inspektion, elektronische Geräteprüfung, medizinische Geräteprüfung, usw.

Mit der Geräteverwaltung (Geräte-Max) von Wannemacher Software Service können diese Aufgaben wie folgt abgewickelt werden

- Eintrag der Termine im Gerätestamm
- Kontrolle der Termine
- Erstellen eines Wartungsauftrags
- Abschließen des Auftrags
- Historie der durchgeführten Wartungsarbeiten.



2. EINTRAG DER TERMINE IM GERÄTESTAMM

Vorhandene Termine werden bereits im Regiezentrum angezeigt:

Arbeitsbereich	Geräte-Nr	Termine (Menge/Verbr.)
(E) Hilti SR16,Bohrmaschine	4-1001	P:13.08.20
(M) Container - Handwerkzeuge	4-5000	(12/ -2
(M) 1.Hilfe Set	4-5002	(20/ 16
(E) LH 2500,Universalhächsler	4711-01	P:15.04.20
(E) GSM 49-0171-123456789,2002-2003,Mini	5-00051	
(E) GSM 49-0171-9876543,2002-2003,Mini	5-00052	
(E) Siemens ME 45,ME 45	6-03001	
(E) Siemens S45i,S45i	6-03002	
(E) Ericsson T68i,T68i	6-04001	
(E) Nokia 7210,7210	6-05001	
(V) Abdeckplane 200 x 150	7-1000	(100/100
(V) Abdeckplane 250 x 190	7-1001	(100/100
(E) PC P4/3/512/120,2005 Miditower,Arbeitsplatz	9-1000-01	W:14.01.20
(E) PC P4/2.8/512/4x80,Servertower,Server Arbeitsgr.	9-1000-03	
(E) PC K7/2,7/512/180,Tower,Arbeitsplatz	9-1000-23	
(E) HP LaserJet 2420,DTM,Laser sw	9-2000-a	
(E) HP Deskjet 1220C,C,Thermischer Tintenstrahl.	9-2000-b	
(E) HP Business Inkjet 2600DN,DN,Thermischer Tintenstr	9-2000-c	W:23.01.20

(W --> Wartungstermin, P --> Prüftermin, R --> Rückgabe)

Die Termine werden mit der normalen Datenmaske verwaltet (Aufruf mit Doppelklick oder Button GERÄTE-MASKE oder Menü GERÄTE – VERWALTEN).

Es bestehen 2 Arten von Terminen pro Gerät. Es handelt sich dabei einmal um einen **Wartungstermin**, der in der Form „Letzter Termin“ + Intervall angelegt werden kann. (Siehe Erweiterung Prüftermine.)

Zusätzlich können beliebig viele **Prüftermine** mit jeweils weiteren Angaben verwaltet werden.



Beide Terminarten werden im **Regiezentrum** und in der speziellen **Terminübersicht** dargestellt.

Der WARTUNGSTERMIN wird immer sofort auf der Datenmaske angezeigt, enthält aber keine Historie und keine weiteren Angaben.

Die PRÜFTERMINE stehen in einer Folgemaske, enthalten aber ausführliche Beschreibungen und die komplette Historie.



2.1. WARTUNGSTERMIN ANLEGEN

Standardmäßig stehen ein Feld (letzte) *Wartung* im Datumsformat sowie ein Zusatzfeld, z.B. zur Eingabe eines Intervalls, zur Verfügung.

Gerätestamm

Nummer: 9-1000-01 | Gruppe: Personalcomputer | Adm: 16.04.2009
 Bezeichnung: PC P4/3/512/120 | Satz 1 /26 | Status: in Ordnung | Einzelgerät

Serien-Nr: 123-3333-11 | 1 x Parallel, 2 x Serial
 Modell: 2005 Miditower | 1 x PS/2 Keyboard, 1 x PS/2 Mouse
 Typ: Arbeitsplatz | 1 x Audio I/O, 1 x RJ45
 Hersteller: EDVPower
 Lieferant: 70004 EDVPower | Garantieablauf: 08.09.2009
 Kostenstelle: 1 | Artikel-Nr: | (letzte) Wartung: 14.07.2008
 Inventar-Nr: S-0023 | Baujahr: 2008 | Wartungsintervall: +M6
 Kauf am: 09.09.2008 | Preis: 1.500,00 | AFA ... | nächster Termin: 14.01.2009

Zusatzfelder: Standorte/Reservierung, Kosten, Erlöse, Zubehör, Prüftermine

Grafikkarte	ATI Radeon9500 64MB AGP	Prozessor	10c	Intel P4 3,06GHz tray 53
Netzwerkkarte	3COM PCI 10/100MB 3C90X	Speicher	107	DDR-RAM 512 MB PC33
Feld 3		Mainboard	107	ASUS P4B533-E MM,LA
CD / CDRW / DVD	Teac 48/48/16 ATAPI	Festplatte	102	HD 120 GB WD JB IDE 7:
BandLW		Betriebssystem	109	Win XP Pro
Feld5	346	<input checked="" type="checkbox"/> CD-ROM		<input checked="" type="checkbox"/> Soundkarte
Abbildung	pc1.gif	<input checked="" type="checkbox"/> Frontpanel		<input checked="" type="checkbox"/> Floppy
Rechnung/LS	1-1000-01_ls.pdf	Formular zum Gerät drucken		<input type="button" value="drucken"/>

Buttons: Hilfe, bearbeiten, neu, abbrechen, löschen, Datenansicht, suchen, Karteiblatt, Aufkleber, Dokumente, Standorte, techn.Daten, Verknüpfung, schließen



Ein Wartungstermin kann damit entweder im Datumsfeld als **Datum** oder als Kombination von **(letztes) Datum + Intervall in Monaten** eingegeben werden.

Die Eingabe des Intervalls erfolgt +/-Mnn (nn = Anzahl Monate)

Beispiele:

Wartungsdatum	Eingabe Terminfeld	im nächster Termin
15.03.2005	+M6 +M12	in 6 Monaten --> 15.09.2005 in 12 Monate - -> 15.03.2006

Als Ergebnis wird der NÄCHSTE TERMIN angezeigt!



2.2. PRÜFTERMINE ANLEGEN

Für die Verwaltung zukünftiger und abgeschlossener **Prüftermine** steht ein eigenes Register auf der Datenmaske zur Verfügung.

Mit Klick auf das Register wird unten die Tabelle der Prüfungstermine angezeigt

Für die Verwaltung der Termine stehen Bearbeitungsfunktionen zur Verfügung.



Für jede zukünftige Prüfung kann der Termin und eventuell eine Arbeitsanweisung hinterlegt werden.

Gerätstamm

Nummer: 4-1000-b
 Bezeichnung: BST 12 Impuls
 Serien-Nr: 123-456-99887
 Modell: 6.02273.50
 Typ: BS 12
 Hersteller: Metabo
 Lieferant: 70000 Bisch Hausger
 Kostenstelle: 20 Artikel-Nr: 471
 Inventar-Nr: 5555-63 Baujahr:
 Kauf am: 31.07.2007 Preis:

Prüftermine verwalten

Gerät: 4-1000-b
 Bezeichnung: BST 12 Impuls
 Art der Prüfung: Elektrische Geräteprüfung
 Prüfung durch: Werkstatt
 Prüffrist: + M12
 Prüfung am: 27.07.2009
 Beleg:
 Prüfprotokoll:
 Kosten: 0,00
 Beschreibung: Elektrische Geräteprüfung nach DIN VDE 0701/0702
 - Sichtprüfung
 - Schutzleiterwiderstand
 - Isolationswiderstand
 - Ableitung

Bezeichnung	Beleg	Version/Ausführung
Elektrische Geräteprüfung		Werkstatt
Elektrische Geräteprüfung	ok	Werkstatt

Buttons: drucken, neuer Termin, Satz komplett übernehmen von

Über die letzte Prüfung und die Prüffrist wird nach Abschluss automatisch ein neuer Prüftermin angelegt!

Die Termine werden dann in der allgemeinen Terminverwaltung mit angezeigt. Die Angaben können in einem Formular ausgedruckt werden. Nach Durchführung einer Prüfung kann dieses beispielsweise als Prüfprotokoll wieder eingescannt und als Dokument dem Termin zugewiesen werden.



In das Formular können Arbeits- und Prüfanweisungen eingesetzt werden, die z.B. als Textbausteine vordefiniert sind (Menü STAMMDATEN – TEXTBAUSTEINE)



3. KONTROLLE DER TERMINE

Die Kontrolle der im Gerätestamm angelegten Termine kann auf verschiedene Weise erfolgen

- Über das Regiezentrum
- bei Bedarf über das Menüsystem
- über verschiedene Listenauswertungen.

Listenauswertungen können

- mit Standardlisten
- mit speziell entworfener Individuellen Auswertungen

erfolgen (hier können auch selbst definierte Terminfelder selektiert werden).



Bei allen Auswertungen können Termine in den Outlook-Kalender eingetragen werden. Das Verfahren kann auch mit dem „Taskplaner“ so automatisiert werden, dass die Termine zu bestimmten Zeitpunkten automatisch in den Outlook-Kalender eingestellt werden.

Das jeweils richtige Verfahren kann sich dynamisch entwickeln, d.h. man beginnt mit der einfacheren Variante und baut diese schrittweise zum automatischen Ablauf aus.



3.1. TERMINE AUFRUFEN

The screenshot shows the 'Regiezentrum Geräte-Max' application window. The main area displays a list of devices with their respective numbers and dates. The 'Termine' column contains the following data:

Geräte-Nr	Termine
4-5002	
3-1000-a	P:10.04.2008
4-1000-b	W:01.08.2008
4-1000-a	P:15.01.2008
1-0054	R:10.03.2008
4-5000	
6-04001	
5-00051	
5-00052	
4-1001	
9-2000-c	R:15.03.2008
9-2000-b	W:29.06.2008
9-2000-a	W:30.06.2007
4711-01	
1-05514	W:24.09.2008
1-05515	W:15.06.2008
6-05001	
9-1000-23	W:15.07.2007
9-1000-03	R:15.03.2008
9-1000-01	W:15.07.2007

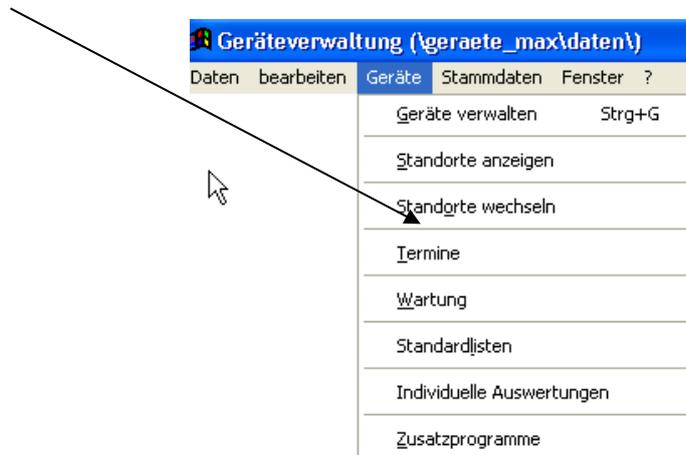
At the bottom of the window, a status bar reads: 'Gerät auswählen mit Doppelklick, Bearbeitungsfunktionen mit rechter Maus oder Symbol'.

Im Regiezentrum werden kritische Termine automatisch angezeigt (rot).

Mit dem Button TERMINE wird die Terminübersicht (siehe nächsten Abschnitt) aufgerufen.



Alternativ kann die Terminkontrolle auch vom Menü aus gestartet werden:



Das Programm meldet sich mit der Terminübersicht.



3.2. TERMINE IM DIALOG AUSWERTEN

In der Terminübersicht stehen verschiedene Selektions- und Bearbeitungsmöglichkeiten zur Verfügung.



Oben können 5 Terminarten

- Wartungsdatum (=Datumsangabe)
- Wartungstermine mit Intervall oder sonstigen Angaben
- Garantieablauf (=Datumsangabe)
- Prüftermine
- Geplante Rückgabetermine

nach verschiedenen Kriterien selektiert werden.

Die Option ALLE berücksichtigt aber nur **alle zukünftigen Termine!**

Die Auswertung wird immer mit dem Button **TERMINE ANZEIGEN** aktualisiert.

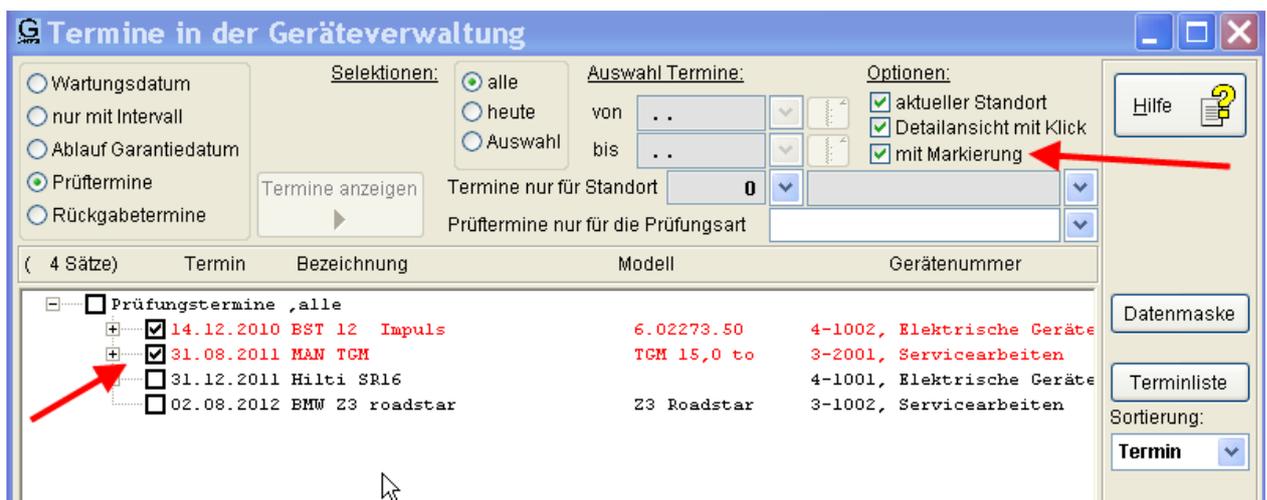


Button DATENMASKE

Durch Klick auf einen der angezeigten Termine und anschließendem Klick auf den Button GERÄTESTAMM wird der vollständige Datensatz angezeigt.

Anstelle der Übernahme aller angezeigten Termine können auch einzelne Termine selektiert werden. Um ALLE, auch die schon abgelaufenen Termine zu erhalten, muss die Option AUSWAHL zusammen mit der Eingabe VON / BIS gewählt werden.

Dazu ist oben die Option MIT MARKIERUNG zu markieren. Die Anzeige verändert sich dann wie folgt:



Jetzt können die Termine einzeln oder selektiv ausgewählt und mit den Buttons rechts bearbeitet werden:

Button TERMINLISTE

Mit dem Button TERMINLISTE wird eine Liste erstellt, Es können verschiedene Listenvarianten angelegt werden, die unten ausgewählt werden können (Reportname beginnend mit **gterm_.**)



Button OUTLOOK

Mit dem Button OUTLOOK-EXP_or_t werden die angezeigten Termine in den MS-Outlook Kalender eingestellt !

Button E-MAIL (Tobit) / E-MAIL (STANDARD)

Die E-Mails können erstellt werden, wenn DAVID TOBIT oder OUTLOOK installiert ist.

Für DAVID TOBIT muss in der INI-Datei der zu „überwachte Import-Pfad“ angegeben werden, z.B. „DAVID = d:\david\import“.

Die Absendermailadresse muss in der INI-Datei mit „E-MAIL = *mailadresse*“ angegeben werden.

Die Empfängermailadresse steht entweder im „Zusatzfeld 8“ im Gerätestamm oder in der 1. Zeile des Bemerkungsfeldes!

Serienmails können auch mit Hilfe einer Excel-Tabelle und der WORD-Serienmail-Funktion erstellt werden. Die Exceltabelle kann über den Button TERMINLISTE erstellt werden

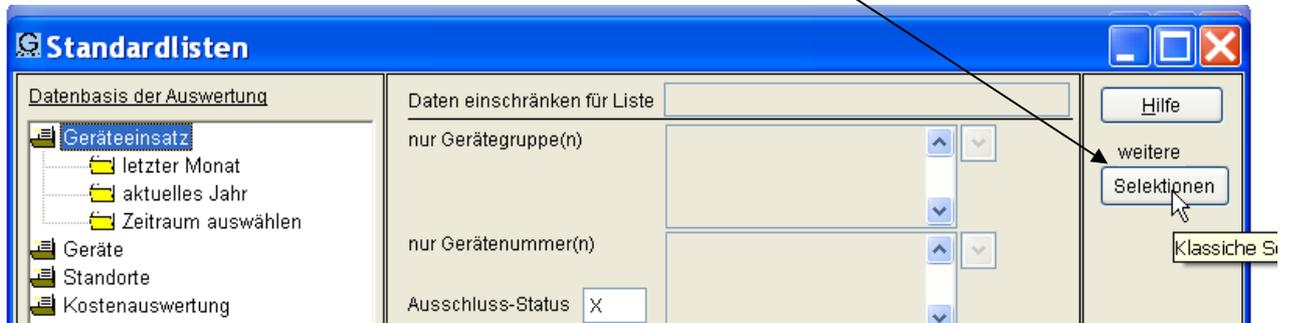
3.3. TERMINE AKTUALISIEREN

Wenn bei WARTUNGSTERMINEN und PRÜFTERMINEN einzelne Termine selektiert und markiert werden, können für diese automatisch neue Prüfungstermine entsprechend den hinterlegten Prüfintervallen vom Programm berechnet werden.

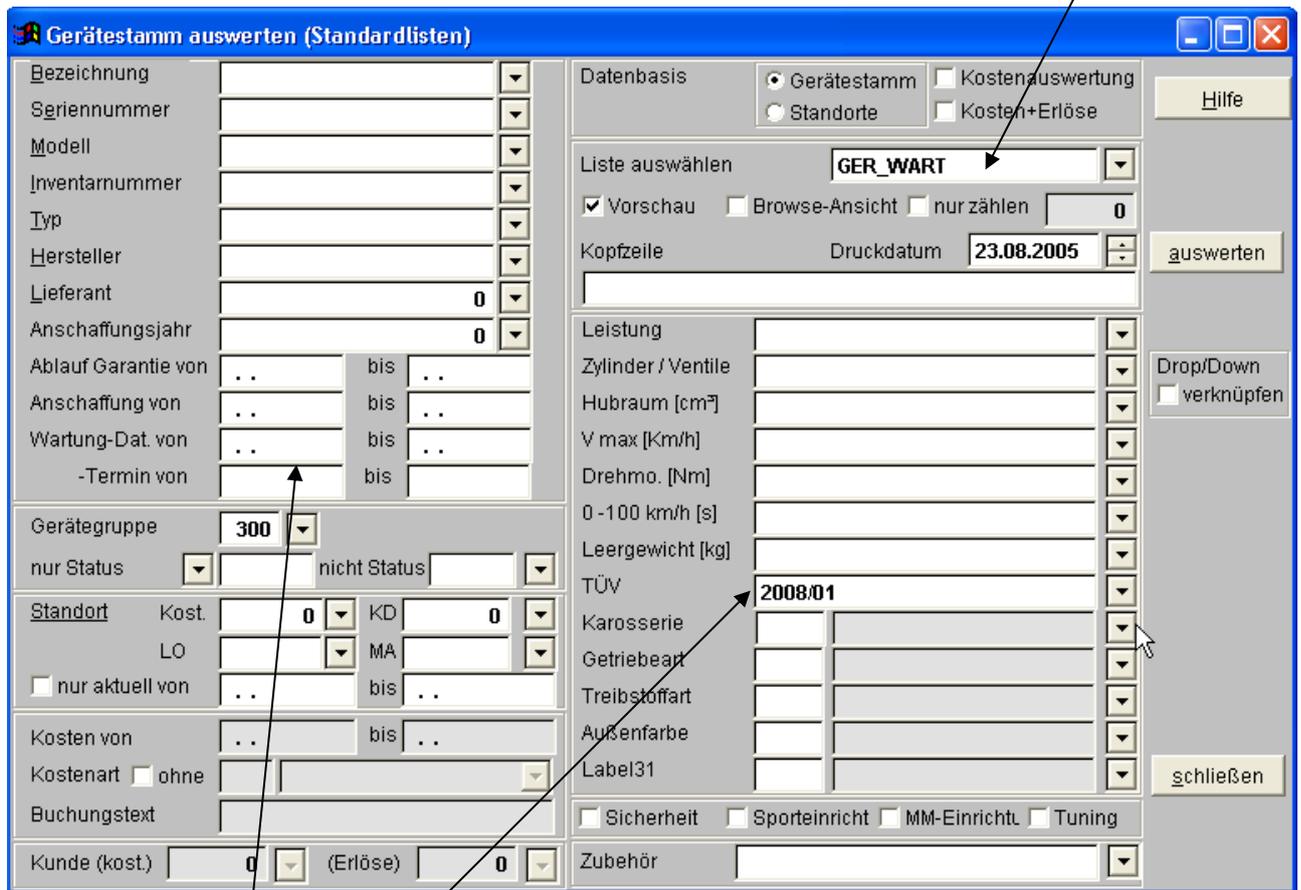


3.4. AUSWERTUNG MIT STANDARDLISTEN

Menü GERÄTE – STANDARDLISTEN – WEITERE SELEKTIONEN



Liste auswählen



Eingabe der Selektionskriterien.

Ein zusätzlicher TÜV-Termin könnte beispielsweise als Zusatzfeld definiert werden!



Hier die gewünschten Selektionskriterien auswählen

- „Liste auswählen“ **Wartungsliste**
- *TÜV-Termin*
- oder
- *Wartung-Datum/-Termin*

sowie beliebige weitere Selektionen.

Beispiel für Listenformat. Kann mit dem Report-Manager abgewandelt werden:

Demo Geräte		Wartungstermine				12.05.2005
Termin	Geräte-Nr	Modell/Typ/Hersteller/Serien-Nr.	Baujahr:	Anschaffung	Lieferant	
01.06.2005	1-1000-01	<u>PC P4/3/512/120</u> 2003 Mditower Arbeitsplatz EDVPower 123-3333-11 1 x Parallel 2 x Serial 1 x PS/2 Keyboard 1 x PS/2 Mouse 1 x Audio I/O 1 x RJ45 4 x USB 2.0 / 1.1 NEC 1394 controller with one 1394 port	2003	13.01.2004	EDVPower	
01.06.2005	3-1000-a	<u>BMW Z3 roadstar</u> Z3 Roadstar Z3 1.9i BMW 2002-0185-1lkjfp-5587 Für interne Fahrten --->Poststelle!	2002	01.01.2005	Meier & Söhne Feinmechanische	
01.08.2005	4-1000-a	<u>BST 18 Plus</u> BST 18 Plus Metabo 123-456-99887	2001	01.02.2004	Bisch Hausgeräte	

Die gedruckten Termine werden automatisch in den Outlook-Kalender eingestellt, wenn die Funktion OUTL_KAL in den Report eingebaut wurde,

Die Funktion ist in der Grafischen Hilfe und im Benutzerhandbuch der Geräteverwaltung beschrieben, Beispiele werden mitgeliefert.

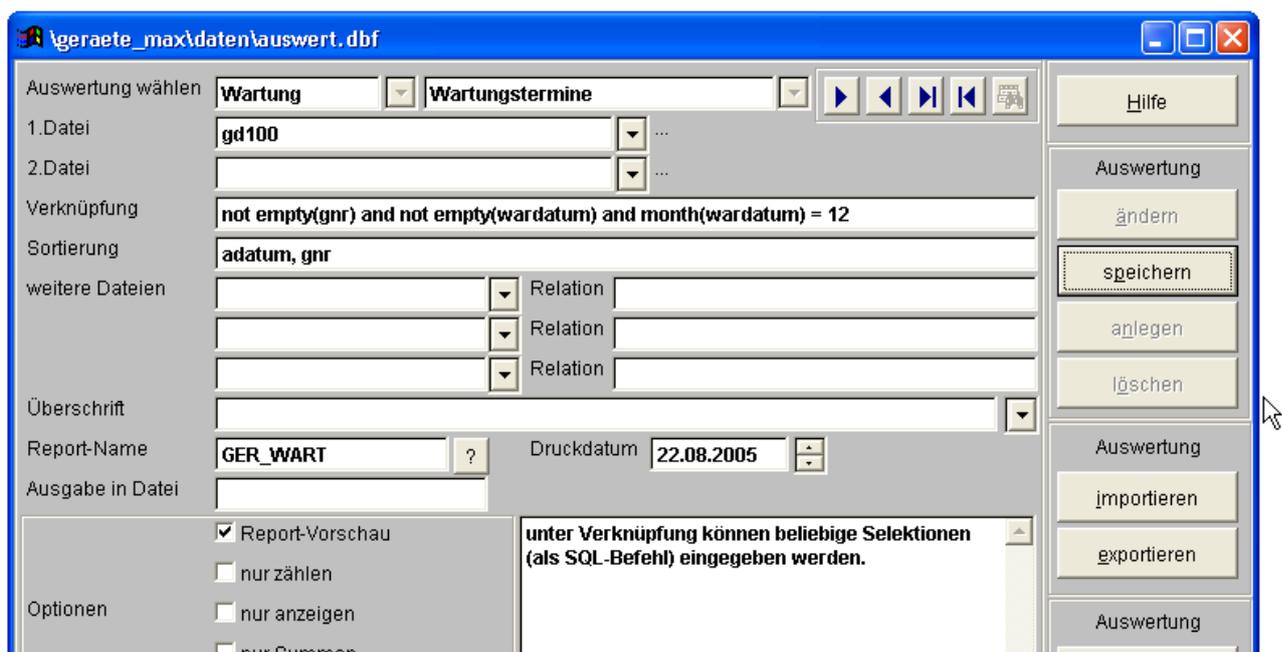
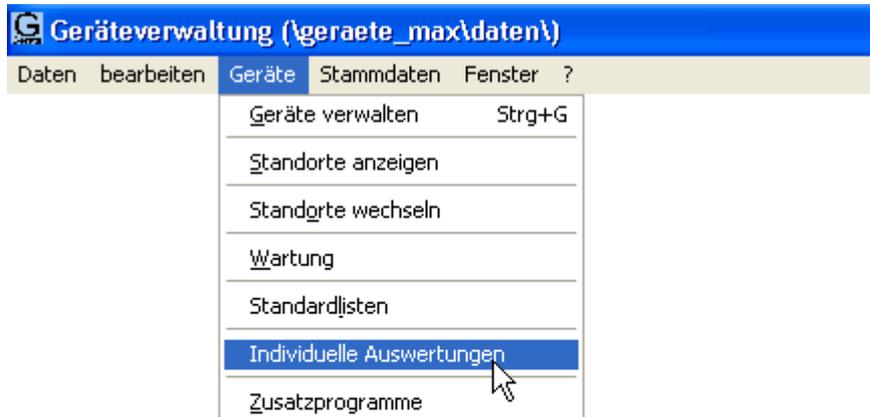


Immer wenn die Auswertung ausgeführt wird, werden für die zutreffenden Geräte Eintragungen in den Outlook-Kalender vorgenommen. Es kann festgelegt werden, welche Informationen einzutragen sind (Gerätenummer, Bezeichnung, Bemerkung, usw.)

Für alle Fragen zur Anwendung steht unser Hotline-Service zur Verfügung.



3.5. TERMINE MIT INDIVIDUELLEN AUSWERTUNGEN



Die „individuelle Auswertung“ wird einmal angelegt und kann dann beliebig abgerufen werden. Eventuelle variable Selektionskriterien, z.B. „Monat der Auswertung“ werden dann zum Ausführungszeitpunkt abgefragt.



Beispiel für Listenformat. Kann mit dem Report-Manager abgewandelt werden:

Demo Geräte		Wartungstermine			22.08.
Termin	Geräte-Nr	Modell/Typ/Hersteller/Serien-Nr:	Baujahr:	Anschaffung	
15.12.2005	8-0054	<u>Compact-Lader SCL 515</u> Compact-Lader SCL 515 Schaeff 2002-02-55-emd-5	2002	09.12.2002	
15.12.2005	8-0055	<u>Radlader SKL 843</u> SKL 843 Radlader Schaeff 2002-03-35-887N	2002	09.12.2002	

Die gedruckten Termine werden automatisch in den Outlook-Kalender eingestellt, wenn die Funktion OUTL_KAL in den Report eingebaut wurde,

Die Funktion ist in der Grafischen Hilfe und im Benutzerhandbuch der Geräteverwaltung beschrieben, Beispiele werden mitgeliefert.

Immer wenn die Auswertung ausgeführt wird, werden für die zutreffenden Geräte Eintragungen in den Outlook-Kalender vorgenommen. Es kann festgelegt werden, welche Informationen einzutragen sind (Gerätenummer, Bezeichnung, Bemerkung, usw.)

Für alle Fragen zur Anwendung steht unser Hotline-Service zur Verfügung.



3.6. TERMINE AUTOMATISCH IN DEN OUTLOOK-KALENDER EINSTELLEN

Die Übergabe der aktuellen Termine an den Outlook-Kalender mit Erinnerungsfunktion erfolgt, wie oben beschrieben, **auf Abruf** über die Terminfunktion im Menüsystem oder über die entsprechend vorbereiteten Listen.

Eine automatische Übergabe ohne weiteren manuellen Eingriff zu festgelegten Zeitpunkten lässt sich über unser Modul „TASKPL.EXE“ erzielen, das zu Lieferumfang unserer Geräteverwaltung gehört.

Voraussetzung ist, dass die Auswertung als Individuelle Auswertung angelegt wurde.

Für eine oder mehrere Auswertungen wird eine Stapeldatei angelegt, die dann über den Windows-Taskplaner zu einem beliebigen Zeitpunkt automatisch gestartet wird.

Beispielsweise könnte so ein „Job „ definiert werden, der jeden Montag früh startet und die Termine der Woche in den Outlook-Kalender einträgt.

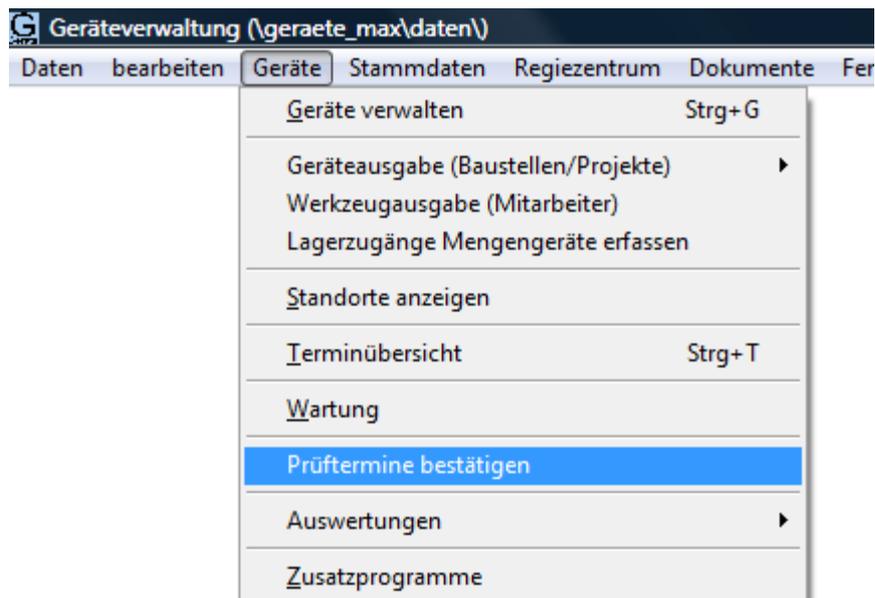
Das Verfahren ist im Detail im Dokument *taskpl.pdf* beschrieben, das auf der Service-CD zur Vollversion ausgeliefert wird.



4. TERMINE MIT SCANNER ABARBEITEN

Die Termine im Gerätestamm können vom Prüfer gleich während der Prüfung aktualisiert werden. Hier bietet es sich an, das jeweilige Gerät mittels Barcode/RFID-Code zu erkennen.

Die entsprechende Programmfunktion kann hier aufgerufen werden:





G Prüfungsergebnisse

 Cursor positionieren für Scannererfassung
Hilfe ?

4-1000

BST 18 Plus

BST 18 Plus

123-456-99887

fehlende Termine automatisch anlegen
Vorgabewerte für neue Termine
Termin: ..
Art der Prüfung:
Prüfung durch:
Folgeprüfung:

Termin: 23.05.2013
Art der Prüfung: Elektrische Geräteprüfung
Prüfung durch: Werkstatt
Ergebnis: O.K.
Folgeprüfung: 23.05.2013

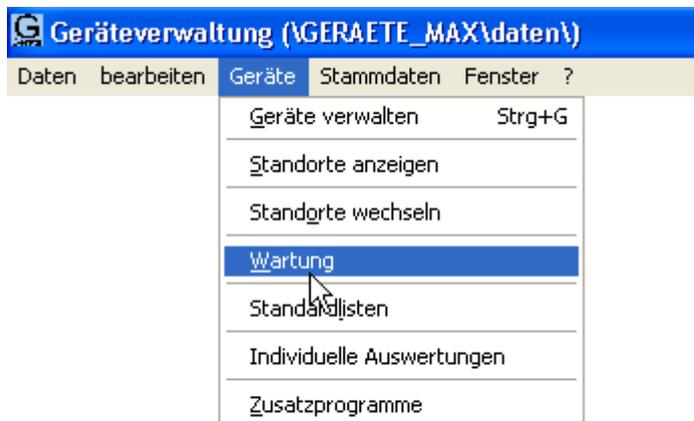


ANHANG: ERSTELLEN EINES WARTUNGSaufTRAGS

WARTUNGSaufTRAG ANLEGEN

Aufgrund der ausgedruckten Terminliste oder der Erinnerungen aus dem Outlook-Kalender wird der Sachbearbeiter auf die Erstellung des Wartungsauftrags hingewiesen.

Für die Abwicklung steht eine eigene Programmfunktion zur Verfügung:



Mit dieser Funktion werden

- das Geräte für die Dauer der Wartung aus dem Bestand ausgebucht
- ein oder mehrere Formulare erstellt
- die durchgeführten Arbeiten dokumentiert
- die Kosten der Wartung gebucht
- nach Ende der Arbeiten das Gerät wieder freigegeben.

Es müssen aber nicht alle Funktionen genutzt werden, das Verfahren kann flexibel an die jeweiligen Anforderungen angepasst werden.



Der Wartungsauftrag kann vorab für einen zukünftigen Termin angelegt werden. Das Gerät wird dann automatisch für diesen Termin „reserviert“ (Anzeige in Standortregister).

Hier ist das Gerät auszuwählen und die Angaben zur Wartung einzugeben:

Gerät	1-1000-01	Serien-Nr	123-3333-11	
	PC P4/3/512/120			
Datum	12.05.2005	Ende Wartung	..	
Belegnummer	ADM0001	Bemerkung	Alles prüfen und justieren! Abrechnung gemäß Kostenvoranschlag.	
Wartungsart	Wartung			
Kosten	0,00			
Servicefirma	10051			
	Future-World			
Betriebs-Std.			Textbaustein	
Grafikkarte	ATI Radeon9500 64MB AGP	BandLW		
Netzwerkkarte	3COM PCI 10/100MB 3C90	Online	AVM Fritz	
Controller		Office	MS XP SBE	
CD / CDRW / DVD	Teac 48/48/16 ATAPI	Software	Sicherheitspaket II	
akt.Gerätestatus	Status A			

Nach Auswahl des Geräts stehen verschiedene Felder zu Eingabe bereit:

- Datum
- Wartungsart (Auswahltabelle)
- Belegnummer
- Servicefirma/ Abteilung
- Bemerkung/ Beschreibung
- Betriebsstunden (oder ähnliche Angaben)
- Definierte Zusatzfelder.



Die Angaben können wahlweise erfasst werden.

Zum Abschluss erfolgt die Frage



Mit JA wird das Gerät jetzt an die Servicefirma „ausgelagert“.



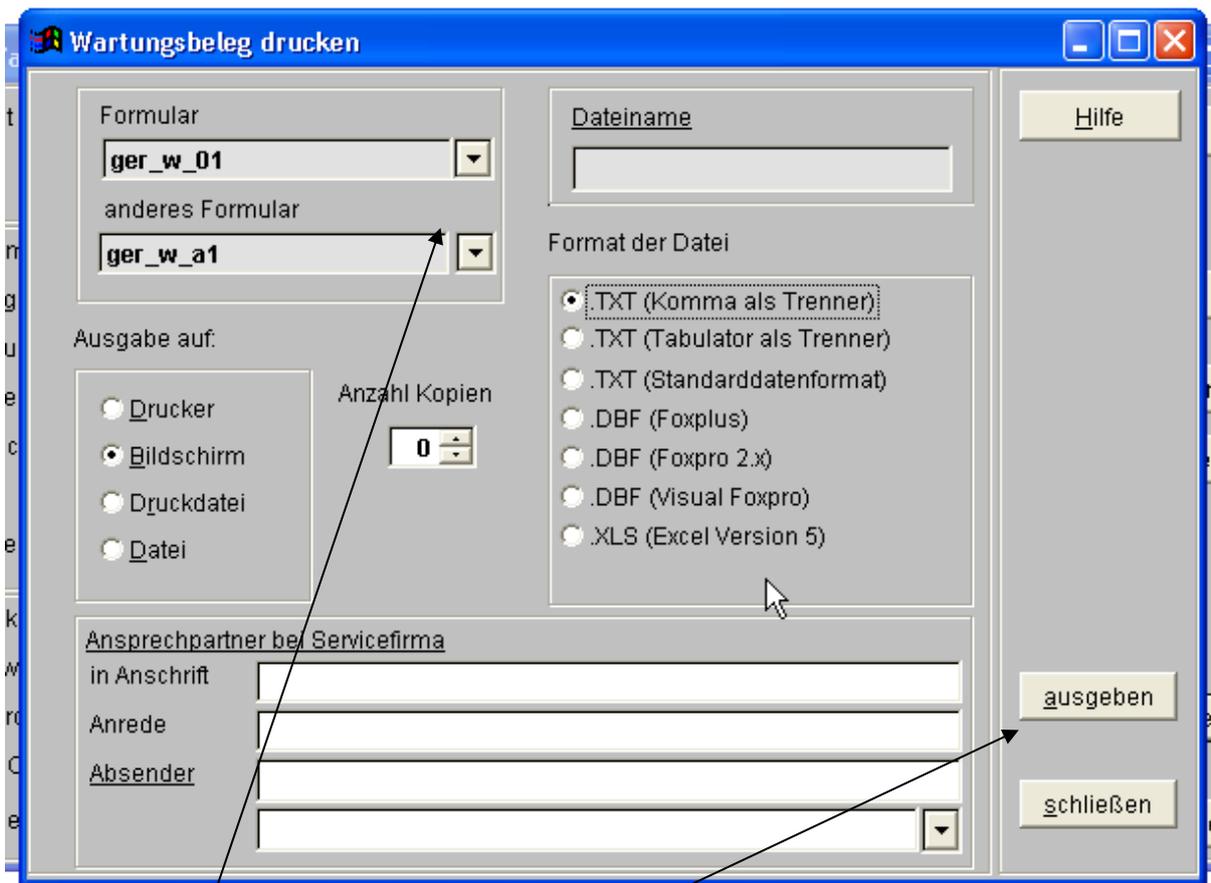
AUFTRAGSPAPIERE DRUCKEN

Nach erfolgter Anlage des Wartungsauftrags können Auftragspapiere gedruckt werden.

Gerät	3-1000-a	Serien-Nr	2002-0185-llkjf	Hilfe
	BMW Z3 roadstar			
Datum	22.08.2005	Ende Wartung	..	neu
Belegnummer		Bemerkung	Prüfen und TÜV-fertig machen	speichern
Wartungsart	Wartung			löschen
Kosten	0,00			
Servicefirma	10900			
	Maschinenservice			
Betriebs-Std.		Textbaustein		
Leistung	87 kW bei 5500 1/min	Drehmo. [Nm]	180 Nm	Drucken
Zylinder / Ventile	4 / 2	0 -100 km/h [s]	10,4 s	
Hubraum [cm³]	1895 cm³	Leergewicht [kg]	1295 kg	
V max [Km/h]	196 km/h	TÜV	2008/01	
akt.Gerätstatus				schließen

Druckfunktion starten

Es werden jetzt nacheinander 2 Formulare erstellt werden, Inhalt und Layout der Formulare kann individuell festgelegt werden.



Formulare auswählen

Formulare drucken



Beispiel 1

WANNEMACHER Software - Muster Formular Programmierung, Beratung, Standardsoftware, Internetdienstleistungen			
Future-World		Kilianstr. 71, 90425 Nürnberg Telefon 0911/346393	
Pinequadrat alpha -12345 Strandbad		Telefax 0911/3820645 eMail wannemacher-software@t-online.de Internetadresse: http://www.wss.osn.de/wann	
Nürnberg, den 12.05.2005			
Warenversand + Rechnung an :		Auftragsnummer :	
Wannemacher Software Service GmbH M. Wannemacher Kilianstr. 71, 90425 Nürnberg		ADM0001 Auf Rechnungen, Versandpapieren und Antworten bitte immer angeben.	
auf der Basis unserer Ihnen bekannten Geschäftsbedingungen bitten wir Sie um Reparatur des folgenden Gerätes :			
Typ: : Arbeitsplatz			
Seriennr. : 1233333-11			
Grafikkarte	ATI	Online	AVM Fritz
Netzwerkkarte	3COM PCI	Office	MS XP SBE
CD / CDRW / DVD	Teac	Software	Sicherheitspa
Fehlerbeschreibung : Alles prüfen und justieren !			
Abrechnung gemäß Kostenvoranschlag.			
Der vorstehende Auftrag wird erteilt unter der Bedingung, daß die Ausführung den Unfallverhütungs- und Arbeitsschutz-Vorschriften sowie den allgemeinen anerkannten sicherheitstechnischen und arbeitsmedizinischen Regeln entspricht.			
Mit freundlichen Grüßen			
M. Wannemacher (Wannemacher Software Service GmbH)			



Beispiel 2

WANNEMACHER Software - Muster Formular Programmierung, Beratung, Standardsoftware, Internetdienstleistungen			
Geräte-Service für Fahrzeuge und Maschinen		Kilianstr. 71, 90425 Nürnberg Telefon 0911/348393 Telefax 0911/3820645 eMail wannemacher-software@t-online.de Internetadresse: http://www.wss.osn.de/wanne	
Nürnberg, den 08.04.2008			
Service-Auftrag		Auftragsnummer : ADM0001	
Fahrzeug	N-BM-123		
Fahrzeugnummer	2002-0185-llkjfp-5	aktueller KM-Stand	34.245
Baujahr	2005	letzter Service	01.06.2007
	BMW Z3 roadstar		
	Z3 Roadstar		
	Z3 1.9i		
Durchzuführende Arbeiten :			
[x] Ölwechsel			
[x] Ölfilter			
[x] Bremsflüssigkeit			
[x] Kühlflüssigkeit			
[x] Reifendruck			
[x] Sonstige Arbeiten			
- Blinklich v.l.			
- Lackschaden Kotflügel h.r.			
Weitere ausgeführte Arbeiten:			



Beispiel 3

Bestätigung

Bestätigung nach Paragraph 5 Absatz 1 Ziffer 2 der Unfallverhütungsvorschrift 'Elektrische Anlagen und Betriebsmittel' (VBG 4).

Es wird bestätigt, daß das Gerät

Hersteller : EDVPower
 Typ : Arbeitsplatz
 Seriennr. : 123-3333-11
 Spannung :
 Leistung :
 Standort :

Mobil Ortfest

den Bestimmungen der Unfallverhütungsvorschriften 'Elektrische Anlagen und Betriebsmittel' (VBG 4) entspricht. Zusätzliche Gewährleistungs- und Haftungsansprüche werden durch diese Bestätigung nicht geregelt.

Bitte notieren Sie hier die Prüfwerte und Besonderheiten sowie eventuelle Bemerkungen:

Sicherheitsprüfung nach VDE 0701:

1. Schutzleiter (Soll $0,3 \text{ Ohm}$)	=	
2. Isolation (Soll >math>0,5 \text{ MOhm}</math>)	=	
3. Ableitstrom (Soll $4,7 \mu \text{ mA}$)	=	

Am Gerät ist eine Plakette anzubringen mit Datum, und Unterschrift des Prüfers, sowie dem Aufdruck 'VBG 4 - geprüft'.

Prüfende Firma : _____

Ort : _____

Datum : _____

Unterschrift : _____



Prüflakette angebracht



ABSCHLUSS DES WARTUNGSaufTRAGS

Zum Abschluss des Wartungsauftrags ist wieder die Wartungsfunktion zu starten und das Gerät auszuwählen.

Gerät	3-1000-a	Serien-Nr	2002-0185-llkjf
	BMW Z3 roadstar		
Datum	22.08.2005	Ende Wartung	24.08.2005
Belegnummer		Bemerkung	Prüfen und TÜV-fertig machen erl.
Wartungsart	Wartung		
Kosten	290,00		
Servicefirma	10900		
Betriebs-Std.	Maschinenservice		
Leistung	87 kW bei 5500 1/min	Drehmo. [Nm]	180 Nm
Zylinder / Ventile	4 / 2	0-100 km/h [s]	10,4 s
Hubraum [cm³]	1895 cm³	Leergewicht [kg]	1295 kg
V max [Km/h]	196 km/h	TÜV	2008/01
akt.Gerätestatus			

Hier können jetzt

- Ende-Datum
- Kosten
- Durchgeführten Arbeiten/Bemerkungen
- sowie gegebenenfalls alle Zusatzfelder

zu Dokumentationszwecken erfasst werden.



Zum Abschluss erfolgt noch die Frage



Mit JA wird das Gerät wieder zurückgebucht (einsatzfähig).

Im Gerätestamm wurden zu dem Vorgang jetzt jeweils ein Eintrag auf der Registerseite STANDORT und KOSTEN vorgenommen, die eine Dokumentation/Kontrolle der Wartungsarbeiten ermöglichen.



HISTORIE DER DURCHGEFÜHRTEN WARTUNGSARBEITEN

Gerätstamm

Gerätstamm

Nummer: 3-1000-a Gruppe: Fahrzeuge

Bezeichnung: BMW Z3 roadstar Satz 5 / 19 Status:

Serien-Nr: 2002-0185-llkjfp-5587 Prüfen und TÜV-fertig machen erl.

Modell: Z3 Roadstar

Typ: Z3 1.9i

Hersteller: BMW

Lieferant: 70001 Meier & Söhne Anschaffungspreis: 60.000,00

Beleg: Artikel-Nr: Anschaffungskosten: 4.000,00

Inventar-Nr: 55-55-123 Baujahr: 2002 AFA... gesamt: 64.000,00

Kauf am: 01.01.2005 ? Garantie: 31.12.2005 ? Wartung: 01.06.2005 ? oder

Zusatzfelder: Standort / Reservierung | Kosten | Erlöse | Ausstattung/Zubehör

Standorttabelle	von	bis	Standort	Art	Nr	V-Art	Menge
aktueller Standort	22.08.2005	24.08.2005	Maschinenservice,	K	10900		
Maschinenservi	21.09.2004	22.08.2005	Geschäftsleitung	O	2		

Im Register „Standort/Reservierung“ sieht man, wann und wie lange das Gerät durch die Wartungsarbeiten „ausgefallen“ ist.

Mit Klick auf die Zeile würden die weiteren Details einschließlich Bemerkungsfeld angezeigt werden.



Im Register „KOSTEN“ sind die angefallenen Kosten und weitere Angaben dokumentiert.

Gerätstamm

Nummer: 3-1000-a | Gruppe: Fahrzeuge | 22.08.2005

Bezeichnung: BMW Z3 roadstar | Satz 5 / 19 | Status:

Serien-Nr: 2002-0185-llkjfp-5587 | Für interne Fahrten ---->Poststelle!

Modell: Z3 Roadstar

Typ: Z3 1.9i

Hersteller: BMW

Lieferant: 70001 | Meier & Söhne | Anschaffungspreis: 60.000,00

Beleg: | Artikel-Nr: | Anschaffungskosten: 4.000,00

Inventar-Nr: 55-55-123 | Baujahr: 2002 | AFA ... | gesamt: 64.000,00

Kauf am: 01.01.2005 | Garantie: 31.12.2005 | Wartung: 01.06.2005 | oder:

Zusatzfelder: Standort / Reservierung | Kosten | Erlöse | Ausstattung/Zubehör

Geräte-Kosten verwalten

Geräte-Nr: 3-1000-a | BMW Z3 roadstar

Datum: 22.08.2005 | ergänzender Text:

Mat.-Kosten: 290,00 | Prüfen und TÜV-fertig machen erl.

Arbeitszeit:

Gesamtkosten: 290,00

Kostenart: 1 | **Wartung**

AFA:

Kosten

	Datum	Material	Art
Jahr:	290	22.08.2005	290,00
V-Jahr:	0		
Hist.:	0		

neue Kosten

Die Kosten gehen in die Gesamtkostenrechnung zum Gerät, zur Kostenstellen, usw. ein und können wahlweise auch in die Kalkulation im Abschnitt „AFA/Kalkulation“ eingehen.



KONTAKT

Wannemacher Software Service GmbH
Sigmundstraße 182b
90431 Nürnberg
Germany

Telefon: +49 911 346393
Telefax: +49 911 3820645

E-Mail: info@wannemacher-software.de
Web: www.wannemacher-software.de

Geschäftsführer: Günther Bauer
Registergericht Nürnberg HRB 9270